

MAIN-KINZIG-KREIS

09.12.2016



Allianz gegen Windkraft

CDU, FDP, AfD, Republikaner und NPD lehnen weiteren Ausbau ab

Von Stephan Kümme

Main-Kinzig-Kreis. Das Thema Windkraft polarisiert. Beiden Seiten – Befürworter wie Gegner – arbeiten mit mal mehr, mal weniger stichhaltigen Argumenten. Das Thema teilt auch den Main-Kinzig-Kreis in zwei Lager. Das zeigte sich auch gestern im Kreistag in Gelnhausen. Bei der Abstimmung über einen ursprünglich von der AfD eingebrachten Antrag, der Kreistag möge sich deutlich gegen den weiteren Ausbau der Windkraft auf Kreisgebiet aussprechen, kam es dabei gestern zu so etwas wie einer „Unheiligen Allianz“. CDU und FDP bedienten sich bei der Umsetzung ihrer Änderungsanträge der Stimmen der AfD sowie der Fraktion „Kommunale Allianz“, bestehend aus dem Republikaner Bert-Rüdiger Förster und Frank Ullmann von der NPD.

Der Ursprungsantrag der AfD forderte den Kreistag dazu auf, alle „dem Kreistag rechtlich zur Verfügung stehenden Mittel auszunutzen, um den weiteren Ausbau der Nutzung von Windenergieanlagen zur Energiegewinnung im Main-Kinzig-Kreis zu verhindern“. Auch Werbung für den Ausbau von Windenergie solle vom Kreistag, dem Präsidium und vom Kreisausschuss unterbleiben.

Die FDP wollte diesen Antrag dahingehend ändern, dass der Main-Kinzig-Kreis keine kreiseigenen Grundstücke mehr für den Bau von Windkraftanlagen zur Verfügung stellen sollte. Auch sollten die kreiseigenen Gesellschaften keine Windkraftanlagen pflanzen, bauen oder betreiben – de facto ein Aus für das kreiseigene Unternehmen Naturenergie Main-Kinzig GmbH. „Damit wollen wir den Windkraftwahn in der Region beenden“, sagte Rolf Zimmermann (FDP) zum Änderungsantrag seiner Fraktion. Mit weiteren 3100 Hektar Vorrangflächen auf Kreisgebiet sei die Region weit über die für Hessen festgesetzte zwei-Prozent-Grenze belastet. Das sei nicht hinnehmbar. Der Kreis habe inzwischen seinen Teil an der Energiewende geleistet. Zudem sei Windenergie weder speicherbar noch grundlastfähig, so Zimmermann.

Mehr in der GNZ vom 10. Dezember.